

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Frauenkleidung und Frauenkultur

Deutscher Verband für Verbesserung der Frauenkleidung

Karlsruhe, 6.1910 - 10.1914; 12.1916

Sprechsaal

[urn:nbn:de:bsz:31-107152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-107152)

Allg. deutschen Frauenvereins zu gemeinsamen Vorträgen zusammen geschlossen. Der erste Vortrag findet am Mittwoch, den 11. November, im Frauenklub statt; Frau Sander wird über die Mode in nationaler und sozialer Beziehung sprechen.
J. Str.

Leipzig. Der Verein nimmt den Namen »Verein für Deutsche Frauenkleidung und Frauenkultur« an. — Er hat dem Nationalen Frauendienst 100 M überwiesen und ungefähr 60 m Nesselstoff zu Säuglingswäsche verarbeiten lassen. Veraltete Arbeitskleider der Auskunft wurden der Sammlung für die Ostpreußen übergeben. Näheres über einen Vortrag mit Ausstellung am 4. November, siehe unter »Künftigen Veranstaltungen« Seite 1 der Zeitschrift. — Der Fachverband der Schneiderinnen bittet, seine Mitglieder möglichst durch Aufträge zu unterstützen. — Damit die wirtschaftliche Lage so vieler Privatlehrerinnen (vor allem auch Turnlehrerinnen) nicht noch verschlechtert werde, bitten wir unsere Mitglieder, nach Möglichkeit Stunden zu nehmen, auch wenn das Interesse für derartiges vorläufig abgeschwächt ist. Turnunterricht: D. Menzler & K. Rupp (Heilgymnastik, schwed. Turnen, harm. Gymnastik) Grassi-straße 33 pt. — H. Hermann (System Mensendieck) Elsterstraße 11 I. — A. Schlesinger (rythm. Gymnastik) Mozartstraße 1. — Turnkurse des Allgemeinen Turnvereins, Turnerstraße 2. — Die Kräftigung durch Körperpflege ist etwas, was wir in diesen Zeiten weniger denn je außer Acht lassen dürfen. Die gesteigerte Kraft des Einzelnen steigert die Kraft des Vaterlands!

Stuttgart. Unser Verein hat sich dem »Nationalen Frauendienst« angeschlossen, durch Übernahme einer Filiale zur Herstellung von Kinderkleidern. Wir bitten unsere Mitglieder herzlich, ihre Beihilfe (Hausarbeit), und wenn möglich auch Stoffe, zur Verfügung stellen zu wollen. Auskunft hierüber erteilt unsere I. Vorsitzende, Frau Prof. Lang-Kurz, Ehrenhalde 5, am Donnerstag zwischen 3 und 5 Uhr. — Zuletzt machen wir aufmerksam, daß es wünschenswert ist, wenn die Mitgliederbeiträge 1915 (von 3.50 M) recht bald an die Kassensführerin Fräulein A. Hahn Stuttgart, Azenbergstr. 17 III eingehen, da die Zeitschrift schon im November bestellt werden muß.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung.)

Die Manuskripte wolle man einseitig beschrieben bis zum 8. jedes Monats an die Schriftleitung, Köln-Lindenthal, Joseph-Stelzmannstr. 22 A senden. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

An Frau Minna Bahnson-Bremen. (S. Sprechsaal Nr. 8 d. Ztschr.) Die Anregung, unseren Hausangestellten eine gesündere Tracht zu verschaffen, kommt eigentlich nur für bestimmte Bezirke oder Städte in Deutschland in Frage, so in erster Linie für Bremen und Hamburg, wo die Schreiberin ja auch lebt. In Süd- und Mitteldeutschland, im Osten und Westen wird in den Bürger- und Beamtenkreisen nicht durchweg das schwarze Servierkleid verlangt, sondern vorwiegend helle Waschkleider getragen. Nur wenn Gäste an der Tafel sind, sind schwarze Kleider erwünscht, aber Korsett, steife hohe Kragen und Manschetten haben schon an vielen Orten der losen Bluse, dem halblangen Ärmel und dem weichen Umlegekragen das Feld räumen müssen. Warum sich überhaupt so strenge an die Sitte halten? Es ist doch jeder Hausfrau unbenommen, auf ihre Kosten dem Mädchen ein Kleid nach persönlichen Wünschen anfertigen zu lassen, wie ich es stets mit gutem Erfolg tat. Voraussetzung ist natürlich, daß man ein verständiges, einsichtiges und »dauerndes« Mädchen hat. — Eine hübsche und praktische Tracht, die ich sehr empfehlen kann, haben wir diesen Sommer bei den Saaltöchtern unseres alkoholfreien Gasthauses auf der Werkbund-Ausstellung eingeführt. Das Kleid bestand aus 3 Teilen: Rock und Bluse aus dunkelblauem Waschstoff und weißer Unterbluse. Diese Unterbluse war eine Art Untertaille, hatte jedoch halblange Ärmel mit daran festgenähten Umlege-Manschetten aus weißem Pikee und ebensolchem fest-sitzenden Kragen. Manschetten und Kragen kamen aus der blauen Überbluse heraus und ein weißer Pikee-Schlips vervollständigte das praktische Kleid. Der Vorteil dieser Tracht bestand darin, daß die weiße Unterbluse häufig gewaschen werden mußte, und daß die Mädchen infolgedessen stets sauberes Zeug auf dem Körper hatten.

Frau J. M.-Köln.

Sollen wir für unsere Gefallenen im Felde Trauer tragen? (S. Sprechsaal Nr. 8 d. Ztschr.) Eine Einsenderin aus Hamburg möchte in diesem Falle mit der herkömmlichen Sitte brechen, aber ich kann die Gründe, die sie anführt, nicht billigen. Das Trauerkleid schützt seine Trägerin vor neugierigen Fragen und vor manchen Anforderungen, —

MÜNCHEN

Marie Pose

Werkstatt für naturgemäße Frauenkleidung und kunstgewerbliche Arbeiten

Theresienstraße 19 III München

H. M. BERG

Verfasser vom

Zuschneidelehrbuch Berg-Bühl; Das Eigen-Unterkleid; Die Frau und ihr Kleid; Die Zuschneideschule; Die höhere Technik der Damenschneiderel

erteilt Lehrkurse.

Prospekt kostenlos vom

Institut für Damen-Mode Berg-Bühl, München, Barerstraße 2

STUTTGART

P. KLINK

Sophienstraße 28 I STUTTGART Telefon 8672

Institut für natürliche Schönheitspflege des Gesichts, der Haare, Hände und des Körpers

Mäßige Preise :: :: Beste Referenzen

Sport-Artikel

Feine

Unterkleidung

Geschwister Heiß
Stuttgart, Calwerstr. 9

Spezialgeschäft

moderner

Strumpfwaren

Jacket-Kleider u. neuzeitl. Frauenkleidung

:: wird außer dem Hause gutschend angefertigt. ::

L. u. M. Ostermayer, Stuttgart Lorenzstr. 2p.

„Kalasiris“

Korsett-Ersatz für Gesunde, Leibbinde für Kranke. Idealster, alle hygienischen Anforderungen erfüllender Korsett-Ersatz

Niederlage: Frau Emma Ladner, Stuttgart, Sofienstraße 15 B, Laden

Japan B'woll. Crêpe

idealster Stoff für moderne Frauenkleidung bei A. Dolmetsch, Kgl. Hofl., Stuttgart, Calwerstr. 33

Werkstätte für künstlerische Frauenkleidung

Elsa Groschupf, Stuttgart

Eugenstraße 5, 1 Tr.

Teilnahme an Festlichkeiten usw. — deren Ablehnung für beide Teile etwas Peinliches hat, wenn die Trauernde farbige Kleider trüge, und somit gezwungen wäre, immer wieder im persönlichen Gespräch auf den Verlust, der sie getroffen, hinzuweisen. Und noch eins gebe ich zu bedenken: jedem verwundeten Soldaten, dem wir heute begegnen, drücken wir im Geiste mit stillem Dank die Hand, für das Opfer, das er unserem Vaterland gebracht. Sind wir diesen Dank nicht in verstärktem Maße allen denen schuldig, die das schwerste Opfer bringen mußten, das einem Menschen auferlegt wird? Und sollen sie um diesen Dank betrogen werden, nur damit »das frohe, siegeshoffende Straßenbild möglichst lange erhalten bleibe«? Nein! Unser Volk soll wissen und es stündlich fühlen, daß wir durch unendlich viel Blut und Tränen hindurch müssen, bis unsere Heere siegreich aus diesem schweren Kriege heimkehren können.

Frau J. M.-Köln.

Korsettersatz „Electra“ mit gold. Medaille



auf der Ausstellung für Sport- und Körperpflege in Leipzig prämiert; hat sich gegenüber allen anderen Reform-Korsetts bis jetzt als das beste bewährt, ca. 30000 verkauft. Electra ist ohne jede Stahl-schiene, alle Teile sind verstellbar mit porösem Brusteinsatz. Electra ermöglicht vollständig freies Atmen; übt weder auf den Magen noch auf den Leib Druck aus, stört nicht die Blutcirculation und gibt keine Schnürfurchen und hält trotzdem Leib und Hüfte in vorteilhafter Weise zusammen. Waschbar und äußerst bequem. In weiß oder grau M 10.50, mit ausgeschnittenen Hüften zum gleichen Preise; mit verstellbarem Leibhalter für korpulente Damen zu M 12.50. Taillenweite aufgeben.

Eläst. Gummi-Crêpe Leibbinde „Standard“



eine epochemachende ges. gesch. Neuheit, kann als verbesserte „Kaiser-Binde“ betrachtet werden, da ohne lästige Nähte. Diese Leibbinde stellt das bequemste, vorteilhafteste und preiswerteste dar, was auf diesem Gebiet in den Handel gebracht wurde, bis 100 cm Leibumfang nur M 9.50, mit Strumpfhalter M 1.— mehr. Leibweite aufgeben.

Büstenhalter „Electra“ mit porösem Brust-Einsatz und ohne Stäbe, welcher zugleich als Korsettersatz dient und an welchem man durch Anbringung von Laschen die Leibbinde befestigen kann. Wird auch von jungen Damen für Sportzwecke viel getragen. Preis M 7.50. Taillenweite aufgeben.

„Lupa“, neuer ges. gesch. Brusthalter und Büstenformer für starke Damen

— Direkt auf dem Körper zu tragen! —



„LUPA“, neuer gesetzlich geschützter Brusthalter und Büstenformer aus waschbarem weichen Trikot mit Batist-Einfassung, stützt, hebt und formt die Brust zu gleicher Zeit. Kräftigt die erschlafften Brust-Muskeln. Eignet sich auch vorteilhaft zum Tragen unter der Morgen-Toilette. Das Dezenteste für sportliebende Damen. Preis M 4.—. Aus dünnem rosa Trikot merc. M 5.—. Taillenweite aufgeben.

L. Paechtner :: Dresden-NK

Bendemannstrasse 15 Versand gegen Nachnahme Prospekte gratis

gegen **Lecin** Appetitmangel, nervöse Abspannung, Blutarmut.
Fl. M2. in Apoth., Probe & Eins. v. 50 Pf.
vom Lecinwerk Hannover.

Luftdurchlässige (poröse) Jungborn-Wäsche

stärkt die Nerven, schützt die Gesundheit, verhütet Erkältungen und bewirkt die natürliche Körperabhärtung. Mit Abbildungen versehene Preislisten auch Wäschestoffproben werden kostenlos zugesandt.

Alleinvertrieb: **Jungborn-Versandhaus Rudolf Just**
Bad Harzburg 4.

Einziges Zweigunternehmen von Rudolf Justs Kuranstalt, Jungborn i. Harz.

Internat des städt. Mädchengymnasiums Karlsruhe.

Schulgeld 84 Mark jährlich.

Pensionspreis für Internat
• • 1000 Mark jährlich. • •

Auskunft Fräulein **Cl. Fernow**
Karlsruhe i. B., Redtenbacherstraße Nr. 16

Der Verein
Frauenbildung-Frauenstudium.

Versandhaus feiner Wäschestickerien Braunschweig, G. m. b. H., liefert Wäschestickerien jeder Art, einfachster bis elegantester Ausführung, zu erstaunlich billigen Preisen. Muster sendungen franko mit Rückporto. Vertreterinnen gesucht!

+ Kranke +

die an Gicht, Rheuma, Zucker, Gallensteinen, Nierenkrankheiten, Gelbsucht, Hämorrhoiden, Asthma, Keuchhusten, Nervosität, Leberkrankheit, Fettsucht u. Verdauungsbeschwerden leiden wollen kostenlose Zusendung unserer Broschüre über natürliche Heilmittel verlangen.
H. Frederic H. Pascoe, Apotheker
Wiesbaden 14 Bismarckring 3

Nicht einlaufende „Blitz“-Trikot-Unterwäsche

Normal-, Reform- und Ober-Hemden, Damen-Hemdchen, Direktoire- u. Reformbeinkleider all. Art liefert auch direkt an Private (Katalog u. Proben frko.) die bekannte **Erfurter Garnfabrik**

Hoflieferant in Erfurt W. 168

Osiris-Trikot




Weiches, an die Körperformen sich anschmiegendes **Strick-Gewebe** aus bestem Material.

Vorzüge:
Grösste Elastizität, Porosität und Dauerhaftigkeit.

Alleinige Fabrikanten:
Müller & Schweizer, Trikotfabrik, Stuttgart